

Der Panzer ist eine alte Idee, aber eine junge Erfindung. In seiner charakteristischen Anordnung von Feuerkraft, Panzerung und Beweglichkeit hat er den Landkrieg im 20. Jahrhundert revolutioniert.

Dieses Buch untersucht die Geschichte des Panzers als Waffe und Symbol in Deutschland zwischen dem Aufkommen erster Planungen und dem Ende des Zweiten Weltkriegs.

Anhand der zeitgenössischen Kriegsbilder, der Rüstung, der Operationen und der Bilder vom Panzer beschreibt das Buch den Stellenwert des Waffensystems in den deutschen Streitkräften.



Markus Pöhlmann

## Der Panzer und die Mechanisierung des Krieges

Eine deutsche Geschichte 1890 bis 1945

► Markus Pöhlmann: Der Panzer und die Mechanisierung des Krieges. Eine deutsche Geschichte 1890 bis 1945. Paderborn: Schöningh 2016 (= Zeitalter der Weltkriege, 14), XI + 604 Seiten, Preis: 44,90 €, ISBN 978-3-506-78355-4

**Zeit:** Dienstag, 4. April 2017, 18.00 Uhr

**Ort:** ZMSBw, Hans-Meier-Welcker-Saal  
Zeppelinstraße 127/128  
14471 Potsdam

# I Programm I

- 18.00 Uhr** Begrüßung  
*Oberst Dr. Hans-Hubertus Mack*  
Kommandeur ZMSBw
- 18.05 Uhr** Vorstellung des Referenten  
*Prof. Dr. Michael Epkenhans*  
Leitender Wissenschaftler ZMSBw
- 18.15 Uhr** Präsentation der Publikation  
*Generalmajor Klaus von Heimendahl*  
Stellvertretender Abteilungsleiter  
Führung Streitkräfte und  
Unterabteilungsleiter FüSK I
- 18.45 Uhr** Podiumsdiskussion  
*Prof. Dr. Michael Epkenhans*  
*Generalmajor Klaus von Heimendahl*  
*Dr. habil. Markus Pöhlmann*
- 19.15 Uhr** Stehempfang

Das

**Zentrum für Militärgeschichte und  
Sozialwissenschaften der Bundeswehr**  
Potsdam

in Kooperation  
mit dem

**Schöningh Verlag**  
Paderborn

laden ein zur  
Präsentation des Bandes

Markus Pöhlmann

**Der Panzer und die Mechanisierung  
des Krieges**

Eine deutsche Geschichte 1890 bis 1945